

SIMPLY CLEVER **SKODA**

TOP-GERÄUCHTLAGER

FINKE & MECKERT **lädt ihren Traum-Skoda!**

z.B. **Fabia 1.2**
44 kW, Active-Grün
Cool Edition
12.200 € (2.500 km, 40 km/h, Aztec-Grün)
Metallic, Klima, Radio, ESP, Servo, ZV mit FB, eHf u.v.m. (20/10/207)

Sie sparen 2.328,- €
(gegenüber dem Neuzulassungswert)

Unser Basispreis: 10.990,- €
(inkl. gesetzlicher Preisobergrenze für den Neuzulassungswert)

FINKE & MECKERT

25664 Heide
Wiesener von-Siemens-Str. 6
Tel. 051619989-0
finke@finke-meckert.de
www.finke-meckert.de

Blutspende

SOLTAU. Ein Blutspendenterm steht auch in Soltau auf dem Plan: der DRK-Ortsverein lädt am Dienstag, dem 7. Februar, von 15 bis 20 Uhr zum Aderlaß in die alte Reithalle ein. Spenden kann jeder gesunde Erwachsene ab 18 Jahren. Zum Abschluß gibt es ein reichhaltiges Buffet für die Spender.

Hausfrauen

SOLTAU. Zum Kaffeetrinken und Klönen lädt der Soltauer Hausfrauenbund am Montag, dem 6. Februar, um 15 Uhr ins alte Soltauer Rathaus ein. Ferner steht am Donnerstag, dem 16. Februar, um 14.30 Uhr im Soltauer Restaurant „Zum Postillon“ ein Lichtbildvortrag zum Thema „Geheimnis Lüneburger Heide“ mit „Heide-Ranger“ Jan Brockmann auf dem Plan. Anmeldungen werden bis zum 10. Februar unter Telefon (05191) 12775 und (05191) 4435 entgegengenommen.

„Keine Elbphilharmonie“

Vertragsunterzeichnung für Neubau der Kreisverwaltung in Soltau

BAD FALLINGBOSTEL (mk). „Wir wollen eine moderne, zeitgemäße Kreisverwaltung in Soltau, in der fast alle Mitarbeiter unter einem Dach arbeiten“, so Landrat Manfred Ostermann am vergangenen Mittwoch im Bad Fallingbosteler Kreishaus. Wenn alles nach Plan läuft, dann wird es bereits im August kommenden Jahres soweit sein. Ostermann und Dr. Andreas Böckmann von der Firma H. F. Wiebe aus Achim unterzeichneten den Bauerrichtungs- und Finanzierungsvertrag sowie den Servicevertrag für das neue Soltauer Kreishaus im Bereich Harburger Straße/Scheibensstraße.



Die Landkreismitarbeiter in Soltau arbeiten teils in Gebäuden, die nicht mehr zeitgemäß seien, so Ostermann und sprach von einer „nicht haltbaren Situation“ und „unzumutbaren Bedingungen“. Zudem habe es Mängel in Sachen Brandschutz und Fluchtwege gegeben. „Wir hätten in die alten Gebäude sehr viel Geld investieren müssen. Das wäre unwirtschaftlich gewesen.“ Der Neubau als „Radikalschnitt“ sei die beste Lösung. Für das Projekt, das im Rahmen einer öffentlich-privaten Partnerschaft realisiert wird und den Landkreis 9.845.283 Euro kostet, hatte der Kreistag am Dienstagabend bei einer Gegenstimme von Sven Köster (Die Linke) die Auftragsvergabe beschlossen. „Das zeigt, daß die Kreistagler hinter dem Modell steht“, freute sich Ostermann ebenso wie Böckmann.

Die öffentlich-private Partnerschaft sieht vor, daß die Firma H. F. Wiebe

das Gebäude zum Festpreis baut und es 25 Jahre bewirtschaftet (HK berichtet). Vertraglich festgelegt sind also nicht nur die Baumaßnahmen, sondern auch Reinigung, Inspektion, Wartung und Instandsetzung. Der Landkreis nutzt hier sozusagen ein „all-inclusive“-Angebot, ein „Fundum-Sorglos-Paket“. Gegolgt ist, daß die gesamte Anlage - auch die Ausstattung - im Vertragszeitraum auf aktuellem Stand gehalten wird. „Wir bauen hier nicht die Elbphilharmonie, sondern gehen ein Gerwerk an, das überschaubar ist“, betonte Ostermann mit Blick auf die Kosten. Und da das beauftragte Unternehmen das Gebäude für ein Vierteljahrhundert bewirtschaften werden, ist es sicherzustellen, daß es besonders darauf achten werde, bauliche

Mängel von vornherein zu verhindern.

Vom Entwurf des Architekten Hans Haslob vom Büro Haslob, Kruse und Partner aus Bremen ist der Landrat begeistert: „Es ist ein funktionales, modernes Gebäude, das gut ins Stadtbild paßt“. Im gleiche Horn stieß Böckmann: „Der Architekt hat gute Arbeit gemacht.“ In der europaweiten Ausschreibung hatten sich 16 Unternehmen mit eigenen Vorschlägen eingebraucht. Sechs Bewerber kamen in die engere Wahl. Im Auswahlverfahren setzte sich schließlich das Unternehmen H. F. Wiebe mit seinem Angebot durch.

Erste Baumfällarbeiten sollen schon in diesem Monat beginnen, der Abriß der Dienstgebäude in der

Harburger Straße und Scheibensstraße im März oder April erfolgen. Die Gebäude in den Hübsten sollen zum Baubüro funktionsfähig werden. Laut Andreas Pütz, Sprecher des Landkreises, ist der Zeitplan noch unter Vorbehalt zu sehen, zumal das Niedersächsische Innenministerium dem Vertragswerk als kreditähnliches Rechtsgeschäft noch die Genehmigung erteilen müsse. Damit könne bis Mitte dieses Monats geklärt werden.

Wenn auch die Baugenehmigung rechtzeitig erteilt wird, dürfte dem vertraglich festgelegten Fertigstellungsstermin 30. August 2013 nichts mehr im Wege stehen. Dann werden bis auf die Straßenmeister und die Feuerwehreinheit die Zentrale alle Soltauer Landkreise-„Niederlassungen“ unter einem Dach konzentriert sein. „Und wir haben dann noch Luft nach oben“, betonte Ostermann, gebe es doch „eine Reserve für um die 50 zusätzliche Arbeitsplätze.“

Das Unternehmen H. F. Wiebe möchte möglichst viele Unternehmen aus der Region in das Projekt einbinden. „Interessierte Firmen sollten mit uns Kontakt aufnehmen“, so Böckmann. Apropos Kontakt aufnehmen: Die Baumaßnahme solle den Anliegern kurzfristig vorgestellt werden, erläuterte Erste Kreisrätin Helma Spröing: „Wir werden auf die Nachbarschaft zugehen, damit die Anwohner die zuständigen Ansprechpartner kennenlernen.“ Ostermann rechnet damit, „daß die Belastungen für die Anlieger überschaubar bleiben.“

„Engelbilder weltweit“

HERMANSBURG. Zur ersten Rahmenveranstaltung anlässlich der aktuellen Wechselausstellung „Engelbilder“ im Hermansburger Ludwig-Harms-Haus lädt das Evangelisch-lutherische Missionswerk in Niedersachsen (ELM) am 7. Februar um 20 Uhr unter dem Titel „Engelbilder weltweit“ ein. Pastor Günther

Oborski wird außergewöhnliche Berichte von Menschen mit Engelbegabungen vorstellen und mit biblischen Berichten vergleichen. „Heute gibt es mehr Berichte über Engel als je zuvor. Es gibt Engel-Newsletter, Engelseminare und in einigen Büchlein mußte man der Engelleiter eine eigene Abteilung einräumen“, so ein Sprecher des ELM. „Fast alle größeren Religionen kennen die Existenz von Engelnwesen, wobei die Beschreibungen variieren.“ Eine amerikanische Umfrage gebe an, daß 69 Prozent der Bevölkerung an Engel glauben und „32 Prozent berichten, einem Engel begegnet zu sein“.

Klönen

SCHNEVERDINGEN. Der Schneverding Hausfrauenbund trifft sich am kommenden Dienstag, dem 7. Februar um 15 Uhr zum Klönen und Kaffeetrinken im „Café am Dorfteich“.

2.500 Euro für den TV Jahn

Über eine Spende in Höhe von 2.500 Euro von der Kreissparkasse Soltau für den TV Jahn Schneverdingen freuten sich am vergangenen Donnerstag Vorstandsmitglieder um Vereinsvorsitzenden Hans Jürgen Thömen und TV-Geschäftsführer Martin Skalski. Den symbolischen Scheck überreichte Timo Balke, Leiter der Schneverdingen KGK-Geschäftsstelle. „Der TV Jahn tut sehr viel für die Stadt Schneverdingen“, lobte Balke. Und so sei es der Kreissparkasse auch ein wichtiges Anliegen, den größten Verein im Heidekreis finanziell zu unterstützen. Das Geld könne der Verein gut gebrauchen, wie Thömen erläuterte: „Wir sind zwar mit rund 3.200 Mitgliedern und 20 Abteilungen ein großer Verein, haben aber auch Ausgaben ohne Ende.“ Wegen der hohen Mitgliederzahl glauben viele, daß sich der Verein ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge finanzieren könnte. „Dem ist aber nicht so“, betonte der Vorsitzende. Vielmehr sei der TV Jahn auch auf Spenden und Sponsoring angewiesen, um seine Angebote in bewährter Form vorhalten zu können. Der Vorsitzende machte anhand einiger Beispiele deutlich, wie vielfältig das Sportangebot des Vereins ist: „Mit Gesundheitskursen haben wir 1990 als erster Verein im Landkreis angefangen - die laufen sehr gut.“ Im Bereich Wassergymnastik sei die Nachfrage gar so groß, daß Wartelisten geführt werden müßten. Aber auch das Fitness-Studio werde gut angenommen. Mit dem Geld der KGK 7010 verschiedene Sparten unterstützt werden, unter anderem die Bogenschützen, der Lauftreff und die Cheerleader.Thömen: „Dank der Spende der KSK können einige Wünsche der Abteilungen erfüllt werden.“ Das Foto zeigt (v.l.) Martin Skalski, Rolf Weinreich, Hans Jürgen Thömen, Timo Balke und Hans-Jürgen Schmidt.



Versammlung

SCHWALINGEN. Zu einer Versammlung laden der Arbeitskreis Dorferneuerung des Ortsrates Schwalingen und Dorferneuerungsplanerin Karin Bukies interessierte Bürger am Donnerstag, dem 9. Februar, um 20 Uhr in den Gasthof Wilhelm Witte, Schwalingen 7, ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Vorstellung des Dorferneuerungsplans 2012, die Sanierung der 21. Ortschaftsfläche Schwalingen, der Umbau des Feuerwehrgerätehauses Schwalingen und die Renaturierung eines Abschnittes des Schwalinger Baches.

„Luftpumpe“

MUNSTER. Das nächste Treffen der Asthma- und COPD-Selbsthilfegruppe „Luftpumpe“ steht am kommenden Donnerstag, dem 9. Februar, um 19 Uhr im Forum Gesundheit, Böhler Straße 19, über der Sonnen-Apotheke (Eingang und Fahrstuhl) im Zugang zu den Arztpraxen) in Munster auf dem Plan. Thema des Abends ist die Frage „Was ist eigentlich COPD?“. Es referiert Apotheker Jürgen Zörner. Die Gruppe freut sich über viele interessierte Teilnehmer. Um eine kurze Anmeldung unter Telefon (05192) 964642 oder beim Referenten unter Tel (05192) 2521 wird gebeten.

neues aus der wirtschaft

Heller und frischer



Den Landhausstil und den urigen Charakter wollte Hofcafébesitzer Volker Eggers bei der Renovierung der Räumlichkeiten bewahren, doch die Gaststube sollte insgesamt heller und freundlicher werden - und das ist ihm gelungen: Im Januar erhielt das Café auf dem Eggershof in Eilingen bei Soltau neue Farben, alle Stühle wurden mit hellem Stoff bezogen und die vorher dunklen Balken mit hellem Grau lackiert. Das Hofwaggen schmückt nun die neuen Tischdecken, und die weißen Wände des Lokals zieren jetzt stilvolle Bilder. „Meine Frau Carolin hat ein gutes Auge für Motive und die Fotos in unserem Garten und auf dem Hof gemacht“, freut sich Eggers. Auch der Eingangsbereich erhielt eine Modernisierung: Hier präsentiert sich der Fluor nicht nur in frischem Weiß, sondern ein besonders originelles Detail ist die neue Garderobe: Goldlackierte Rahmenwerke waren dort als Kleiderkasten für die Mäntel und Jacken der Gäste, für die die Türen des Hofcafés ab sofort wieder offen stehen.

WSV - REDUZIEREN SIE SELBST!!! www.ftmarkt.de

10% RABATT* **15% RABATT*** **20% RABATT***

Tiefstpreis! **Tiefstpreis!** **Tiefstpreis!**

Teppichboden
Teppiche
Laminat
Parkett
Tapeten
Farben
Gardinen
Sonnenschutz

TTG CHRISTIANSEN

Doppelt günstig!

WIR MESSEN BERATEN VERLEGEN **NOCH MEHR SCHNÄPPCHEN:** **WS 30.0.-11.02.12**

Celler Straße 105
29614 Soltau
☎ 05191-967760

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr